



**Gemeinschaft der
Katholischen Männer
Deutschlands – GKMD**

Neuenberger Str. 3-5
36041 Fulda
Telefon (0661) 73463
Telefax (0661) 9012899
E-Mail: arbeitsstelle-maenner@t-online.de
www.kath-maennerarbeit.de



HAUPTGESCHÄFTSSTELLE
Berliner Allee 9-11
30175 Hannover
Telefon (0511) 89768-200
Telefax (0511) 89768-299
E-Mail: info@maennerarbeit-ekd.de
www.maennerarbeit-ekd.de

Wer wir sind!

Fulda und Hannover, 18. März 2009

Männerarbeit der Evangelischen und Katholischen Kirche in Deutschland

Die evangelische und katholische Kirche sind in Deutschland die einzigen Institutionen, die bundesweit über ihre landeskirchlichen respektive diözesanen Einrichtungen sowie über ihre Verbände und Bewegungen ein flächendeckendes und kontinuierliches Angebot an Männerberatung, Männerbildung und Männerarbeit unterhalten. Damit erreichen die Kirchen mit ihren geschlechtsspezifischen Angeboten Tausende von Männern in ganz Deutschland. Vor allem im Bereich der Arbeit mit Vätern und Kindern sind die beiden Kirchen die größten Anbieterinnen in Deutschland.

Die Auftraggeber der Studie, die Männerarbeit der Evangelischen Kirche in Deutschland und die Gemeinschaft der Katholischen Männer Deutschlands (GKMD), vertreten auf der Bundesebene politisch die Anliegen der kirchlichen Männerarbeit. Sie verstehen sich dabei als Anwälte von Männerinteressen in geschlechtergerechter Perspektive. Beide Organisationen sind in ihren jeweiligen Kirchen in nationale sowie internationale Zusammenschlüsse eingebunden. GKMD und Männerarbeit der EKD arbeiten ferner im Bundesforum Familie mit und sind an der Initiative zur Bildung eines bundesweiten Netzwerkes für Männer-, Väter- und Jungenarbeit federführend beteiligt.

In der GKMD haben sich die Fachstellen der Männerarbeit in den deutschen Bistümern, verbandlich organisierte Vereinigungen katholischer Männer und eine Reihe katholischer Verbände zu einem bundesweiten Interessens- und Aktionsbündnis katholischer Männerarbeit zusammengeschlossen. Insgesamt gehören zur GKMD neben den diözesanen Fachstellen noch weitere zwanzig Verbände, darunter mit dem Kolpingwerk Deutschland einer der größten katholischen Verbände in Deutschland mit rund 270.000 Mitgliedern.

Der Arbeitsgemeinschaft der Männerarbeit der EKD gehören die Einrichtungen der Männerarbeit in allen 22 Gliedkirchen der EKD an. Evangelische Männerarbeit geschieht in mehr als 3.000 Männergruppen und -initiativen sowie in zahlreichen weiteren kreis- und landeskirchlichen Veranstaltungsformen und spricht dabei jährlich zwischen 100.000 und 200.000 Männer an. Die Arbeitsgemeinschaft gibt sich jeweils ein Jahresthema, ist für den EKD-Männersonntag (jeder 3. Sonntag im Oktober) verantwortlich und organisiert jährlich die bundesweite Kampagne zum Vatertag.

Die GKMD und die Männerarbeit der EKD sehen es als ihre Aufgabe an, „empirisches Material zu Lebenslagen und Einstellungen von Männern möglichst in Breite und Tiefe zu erheben und dieses der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen“ Nach der ersten großen Männerstudie 1998, der qualitativen Untersuchung „Was Männern Sinn gibt“ aus dem Jahre 2005 ist die vorliegende Studie das dritte gemeinsame große Forschungsprojekt, mit dem beide kirchliche Männerorganisationen Männerforschung, Männerarbeit und Männerpolitik nachhaltig fördern wollen.

Weitere Informationen zur kirchlichen Männerarbeit unter www.kath-maennerarbeit.de und www.maennerarbeit-ekd.de. Ansprechpartner: Dr. Andreas Ruffing (0171-5265642) und Martin Rosowski (0173-2983137).